

Anlage 3 zu DS 141/2020



NUSSBAUM Medien Horb GmbH & Co. KG · Industriestraße 45 · 72160 Horb am Neckar

Gemeindeverwaltung Starzach
Herrn Andreas Scholz
Hauptstraße 15
72181 Starzach

Horb, den 09.12.2020
TB/ws

Vollverteilung des Starzach Boten

Sehr geehrter Herr Scholz,

gerne erhalten Sie unser Angebot für eine ständige Vollverteilung des Starzach Boten. Die Rahmenbedingungen entsprechen dem Vertragsentwurf, der Ihnen für die jetzige Aboversion vorliegt. Die wichtigsten Eckpunkte für die Vollverteilung sind:

- Auflage:** ca. 1.830 Exemplare + 55 Freixemplare für die Gemeinde
Umfang: 1.152 Seiten Jahreskontingent im Format DIN A4
Format: DIN A3, gefalzt auf DIN A4
Druck: Seite 1 und 2 farbig, Restseiten schwarz
Erscheinungsweise: wöchentlich, 48 Ausgaben pro Jahr.
Ausgenommen ist der Betriebsurlaub des Verlags
Verteilung: Die Zustellung erfolgt innerhalb der geschlossenen Bebauung
(bis zu 150 m außerhalb des bebauten Innenbereichs).
Anzeigen: Das Anzeigengeschäft ist Sache des Verlages.
Kosten: Die Kostenbeteiligung der Gemeinde beläuft sich auf
jährlich 47.970,00 EUR + MWSt.
Mehrseitenpreis: Seiten, die über das jährliche Kontingent hinausgehen, werden mit 59,00 EUR
+ MWSt. je Seite berechnet.



Nussbaum Medien
Horb GmbH & Co. KG
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot

HR Mannheim, HRA 707839
USt-IdNr. DE 815730797
www.nussbaum-medien.de

Komplementärin
Nussbaum Medien
Horb Verwaltungs-GmbH

Geschäftsführer: Klaus Nussbaum,
Andreas Tews, Timo Bechtold,
Michael Schmidt
HR Mannheim, HRB 729174

Kommunikation
Tel. 07451 534-400 · Fax 07451 534-410
horb@nussbaum-medien.de

Bankverbindungen
Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG
IBAN: DE60 6729 2200 0040 0498 00
BIC: GENODE61WIE

Volksbank eG Horb-Freudenstadt
IBAN: DE47 6429 1010 0002 6900 04
BIC: GENODES1FDS

Kreissparkasse Freudenstadt
IBAN: DE55 6425 1060 0000 5163 74
BIC: SOLADES1FDS

Die nicht unerheblichen Kosten entstehen durch den Wegfall der Abgebühren, den höheren Produktionsaufwand und Zusatzkosten in der Verteilung. Dabei haben wir mögliche Mehrerlöse bei den Anzeigen durch die erhöhte Auflage bereits berücksichtigt. Die genannten Preise beziehen sich auf das Jahr 2021. Für die Folgejahre müssen wir im Falle der Erhöhung des Mindestlohns für die Austräger jährlich die Kostenbeteiligung anpassen. Je nachdem wie sich der Mindestlohn entwickelt. Für eine Umstellung sollten wir einen Vertrag von mindestens 5 Jahren abschließen können. Eine „Rückumstellung „ auf das Abosystem ist nur sehr schwer und mit zusätzlichem Aufwand möglich. Unsere Erfahrung zeigt, dass Kommunen, die bereits durch eine Vollverteilung beliefert werden und eine Kostenbeteiligung an den Verlag bezahlen, aktuell sehr gerne wieder auf das Abosystem wechseln möchten, um die Gemeindekasse zu schonen. Der Schritt zur Vollverteilung sollte sehr gut überlegt sein.

Zu den weiteren angefragten Varianten:

1. Die Gemeinde zahlt einen Sockelbetrag und die Bürger den restlichen Betrag:

Diese Variante scheitert wahrscheinlich daran, dass nicht alle Bürger bereit sind, einen Betrag zu bezahlen. Dann stellt sich die Frage, ob die Bürger, die nicht bezahlen, auch ein Blatt bekommen (was für die Zahlungswilligen vermutlich nicht in Frage kommt). Wenn Nichtzahler kein Blatt bekommen, dann haben Sie keine Vollverteilung und sind eigentlich wieder bei der Abolösung angelangt.

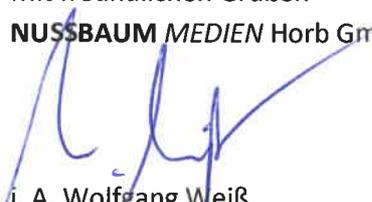
2. Eine Teil- oder Komplettfinanzierung durch das Gewerbe:

Durch die Anzeigen ist das Gewerbe bereits an der Finanzierung beteiligt, darüber hinaus glauben wir nicht, dass das Gewerbe sich weiter an den Kosten beteiligen würde. Die Gemeinde müsste „Sponsoren“ haben, die bereit sind, einen festen Betrag zu bezahlen. Ansonsten würde das finanzielle Risiko bei der Gemeinde liegen. Dazu kämen noch zusätzliche organisatorische Aufwendungen für die Gemeinde wie Sponsorensuche, die Finanzen verwalten usw. Wir selber haben so ein Modell nicht im Verlag.

Falls Sie noch weitere Informationen benötigen oder Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

NUSSBAUM MEDIEN Horb GmbH & Co. KG



i. A. Wolfgang Weiß

Produktionsleitung Horb